

PRESSEMITTEILUNG

Europäische Pride-Bewegung kommt nach Magdeburg – EPOA AGM 2026 vom 9. bis 11. Oktober

Presse ist zum offiziellen Empfang am Freitagabend sowie zum internationalen Sicherheitsworkshop am Samstagnachmittag eingeladen

Magdeburg, 7. Oktober 2026. Vom 9. bis 11. Oktober wird Magdeburg zum Treffpunkt der europäischen Pride-Bewegung. Der CSD Magdeburg e.V. richtet die Jahreshauptversammlung (Annual General Meeting, AGM) der European Pride Organisers Association (EPOA) aus. Pride-Organisator*innen aus Deutschland und zahlreichen europäischen Ländern kommen für drei Tage in der Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts zusammen.

Nach mehr als 20 Jahren findet die EPOA AGM damit erstmals wieder in Deutschland statt – und das zu einem besonderen Zeitpunkt: Nur wenige Wochen nach der Landtagswahl und in einem Jahr, in dem 30 Jahre Pride in Sachsen-Anhalt gefeiert werden.

Im Mittelpunkt der AGM stehen die Zukunft der europäischen Pride-Bewegung, die Situation queerer Menschen in verschiedenen europäischen Ländern, die Vernetzung der Organisationen sowie die Frage, wie queere Strukturen auch unter schwieriger werdenden politischen und gesellschaftlichen Bedingungen geschützt werden können.

Für den CSD Magdeburg hat das Treffen deshalb weit über die eigentliche Jahreshauptversammlung hinaus Bedeutung.

„Dass Pride-Organisationen aus ganz Europa gerade jetzt nach Magdeburg kommen, ist für uns ein wichtiges Zeichen der Solidarität. Das Ergebnis der Landtagswahl hat viele queere Menschen in Sachsen-Anhalt verunsichert. Gleichzeitig erleben wir, dass unsere Community enger zusammenrückt und neue Netzwerke und Freundschaften entstehen. Wir wollen dieses Wochenende nutzen, um deutlich zu machen: Queere Strukturen in Sachsen-Anhalt stehen nicht allein“, erklärt der Vorstand des CSD Magdeburg e.V.

Presseempfang am Freitagabend

Zum offiziellen Empfang der EPOA AGM am **Freitag, 9. Oktober 2026**, im **Kulturhistorischen Museum Magdeburg** sind Medienvertreter*innen ausdrücklich eingeladen.

Erwartet werden neben dem Vorstand der European Pride Organisers Association und Vertreter*innen zahlreicher europäischer Pride-Organisationen unter anderem

Magdeburgs Oberbürgermeisterin Simone Borris sowie Sophie Koch, Beauftragte der Bundesregierung für die Akzeptanz sexueller und geschlechtlicher Vielfalt.

Der Empfang bildet den offiziellen Auftakt des europäischen Treffens in Magdeburg. Im Mittelpunkt stehen die aktuelle Situation queerer Menschen in Sachsen-Anhalt, die politischen Entwicklungen nach der Landtagswahl und die Bedeutung europäischer Solidarität für queere Organisationen.

Internationaler Workshop zur Sicherheit queerer Veranstaltungen

Ein zweiter Pressetermin findet am **Samstag, 10. Oktober, von 14 bis 17 Uhr im Maritim Hotel Magdeburg** statt.

Unter der Frage „**Wie sichern wir queere Veranstaltungen in Zukunft ab?**“ kommen Pride-Organisator*innen und Fachpersonen zusammen, um über die wachsenden Herausforderungen für die Sicherheit queerer Veranstaltungen zu beraten.

Dabei fließen unter anderem Erfahrungen von Pride-Teams aus **Zürich, London, Oslo und Berlin** ein. Auch Sophie Koch nimmt an dem Workshop teil. Neben rechten und queerfeindlichen Bedrohungen soll es insbesondere darum gehen, Erfahrungen aus verschiedenen europäischen Ländern auszutauschen und konkrete Ansätze für zukünftige Sicherheitskonzepte zu entwickeln.

Gerade für kleinere CSDs stellen steigende Anforderungen an Sicherheitskonzepte und damit verbundene Kosten inzwischen eine erhebliche Herausforderung dar. Der Workshop soll deshalb nicht bei einer Beschreibung der Bedrohungslage stehen bleiben, sondern den Austausch darüber ermöglichen, wie Pride-Veranstaltungen auch zukünftig sicher und gleichzeitig offen und zugänglich bleiben können.

Samstag, 10. Oktober 2026 | 14:00–17:00 Uhr

Eintreffen ab 13:00 Uhr

Maritim Hotel Magdeburg

Der Workshop findet überwiegend in englischer Sprache statt.

Weitere Veranstaltungen am Wochenende

Neben dem internen Konferenzprogramm öffnet sich die AGM an mehreren Stellen auch für die Öffentlichkeit. Am Freitagabend findet ab 21 Uhr die **Europe Pride Night** in der Insel der Jugend statt. Am Samstag können sich Interessierte von 15 bis 17 Uhr im Foyer des Maritim Hotels an der Aktion „**Gesichter gegen Rechts**“ beteiligen.

Am Samstagabend kommen die internationalen Gäste zum Gala-Dinner und zur Show im Maritim Hotel zusammen.

Die Durchführung der EPOA AGM stellt den ehrenamtlich arbeitenden CSD Magdeburg zugleich vor erhebliche finanzielle Herausforderungen. Nachdem eine Förderung aus dem Landesprogramm für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit weggefallen ist und die Gewinnung von Sponsoren schwierig war, besteht weiterhin eine Finanzierungslücke. Der Verein bittet deshalb weiterhin um Unterstützung und Spenden für die Durchführung des europäischen Treffens.

Presseanmeldung

Medienvertreter*innen, die am **Empfang am Freitagabend und/oder am Sicherheitsworkshop am Samstag** teilnehmen möchten, werden um vorherige Akkreditierung gebeten.

Anmeldung per E-Mail an:

info@csdmagdeburg.de

Bitte geben Sie bei der Anmeldung **Medium, Namen der teilnehmenden Person(en) sowie den gewünschten Pressetermin** an.

Interviewanfragen mit Vertreter*innen des CSD Magdeburg, der EPOA sowie teilnehmenden Pride-Organisationen können ebenfalls über diese Adresse koordiniert werden.

CSD Magdeburg e.V.

EPOA AGM 2026

9.–11. Oktober 2026 | Magdeburg

